

# Orgel - Volksmusik

Sonntag, 1. Januar 2016, 17 Uhr

Wolfgang Sieber, Orgel

Nadia Räss, Gesang

Heinz della Torre, Trompete, Alphorn, Büchel, Kuhhorn



**Wolfgang Sieber** (1954\*) entstammt einer Musikerfamilie aus Lichtensteig und ist seit seinem vierzehnten Lebensjahr ständiger Organist. Im November 2009 wurde er mit dem Kunst- und Kulturpreis der Stadt Luzern, 2014 mit dem «Goldenen Violinschlüssel» ausgezeichnet. Er lebt mit seiner Familie in Luzern. Nach seiner Patentierung als Primarlehrer vertiefte Wolfgang Sieber seine Ausbildung in Klavier, Orgel und Kirchenmusik u.a. bei Christa Romer, Johannes Fuchs und Roland Bruggmann in St. Gallen, Hans Vollenweider in Zürich, Jirí Reinberger in Prag, Gaston Litaize und Jean Langlais in Paris und Franz Lehrndorfer in München.

Sein Schaffen umfasst klassische, ethnische, traditionell-volksmusikantische Werke sowie Bereiche des Jazz und der Kleinkunst. Als Solist wie als Partner unterschiedlichster Gruppierungen musiziert er als Interpret, Arrangeur, Komponist und Improvisator. Wolfgang Sieber ist auch pädagogisch und kompositorisch tätig. Als Förderer junger Musiker organisiert er seit 1992 tätige Stiftsorganisten an der Luzerner Hofkirche Komponistenbegegnungen und Promotionsveranstaltungen mit Stil- und Besetzungskontrasten zwischen Gregorianik und Funk, Meditation und Rap.

Als Kirchenmusiker steht ihm neben der historisch restaurierten Walpen-Orgel die 350-jährige Große Orgel, das stilistisch vielfältigste Instrument der Schweiz, zur Verfügung, deren 1972 stillgelegten Pfeifenbestände (1648/1862) dank Siebers Initiative teilweise wieder in die „Orgellandschaft der Hofkirche“ rückgeführt werden.

Dieses Echowerk wird im November 2015 in einem einwöchigen Orgelfestival mit Schülerveranstaltungen, liturgischen Feiern, Orgelgewittern und Abendkonzerten der Öffentlichkeit übergeben. [www.sieberspace.ch](http://www.sieberspace.ch)



Der Jodel ist die grosse Leidenschaft von **Nadja Räss** (\*1979). Sie interpretiert eigene Kompositionen sowie Stücke anderer Komponisten, singt historische Naturjodel und sucht nach ähnlich urtümlichen Gesangsformen aus der gesamten Welt. Die Jodlerin tritt solo oder gemeinsam mit ihren Musikern im Projekt [stimmreise.ch](http://stimmreise.ch) auf, und steht mit Rita Gabriel als Duo Räss-Gabriel, den Alderbuebe oder dem Orchester Camerata Schweiz auf der Bühne.

Mit ihrer Jodel-Erfahrung und dem abgeschlossenen Gesangs-Studium an der Hochschule Musik und Theater in Zürich besitzt Nadja Räss viel Fachwissen, das sie im Unterricht weitergibt. Die Musikerin veröffentlichte mehrere Tonträger und verfasste Fachliteratur zum Thema Jodel. Nadja Räss engagiert sich als künstlerische und operative Leiterin bei der KlangWelt Toggenburg. [www.nadjarass.ch](http://www.nadjarass.ch)



**Heinz della Torre** (Trompete, Alphorn, Büchel, Kuhhorn) wuchs in einer von der Volksmusik begeisterten Familie auf. Sein Vater wie auch sein Grossvater schrieben zahlreiche Volksmusikstücke. An der Musikhochschule Zürich erwarb er das Lehr-, Orchester- und Konzerttreifediplom für Trompete.

Als Musiker spielt Heinz della Torre in den Orchestern der Oper Zürich, im Luzerner Sinfonieorchester, im Musikkollegium Winterthur und im Zürcher Kammerorchester. Er ist Mitglied im Bachensemble Luzern und wirkt spartenübergreifend als Alphorn-, Büchel- und Kuhhornbläser in verschiedenen Formationen mit und engagiert sich als Pädagoge.

## Orgel und Volksmusik – Konzert 1. Januar 2016, 17 Uhr

Trad. Toggenburg	<b>De Scherrer</b> Jodel und Orgel
Wolfgang Sieber 1954*	<b>,s Pilatushörn</b> (2004) Kuhhorn und Orgel
Anna Katharina Winteler & Elsbeth Scherer 19Jh	<b>Polka I Marsch</b> Zwei Toggenburger Hausorgeltänze Orgel
Willi Röthenmund 1955*	<b>Büchel Fantasie</b> Büchel
Dani Häusler 1974*	<b>Langsamer Walzer</b> Jodel, Flügelhorn und Orgel
Wolfgang Sieber 1954*	<b>Zom öberefahre</b> Orgel
Heinz della Torre 1964*	<b>Astel</b> UA 2015 Jodel, Piccolotrompete Alphorn und Orgel
Wolfgang Sieber	<b>Ha träumt</b> Jodel und Orgel
Heinz della Torre	<b>Der schwarze Hund</b> Büchel und Orgel
Wolfgang Sieber	<b>Wolfgangs Orgelwälderli</b> Orgel
Heinz della Torre	<b>Polka für Amelio</b> Piccolotrompete und Orgel
Peter Künzi 1956*	<b>Häb mi</b> Jodel und Orgel
Wolfgang Sieber	<b>To-cow-ta</b> Orgel
Niklaus Frei 1950*	<b>Stärnezäuerli</b> Jodel, Flügelhorn und Orgel
Nadja Räss	<b>Stümpelijützli</b> Jodel und Orgel
Markus Flückiger 1969*	<b>Nadeschka</b> Jodel, Flügelhorn und Orgel